

Ernst & Young öffnet Automotive News PACE Awards 2000 für europäische Firmen

Detroit (ots-PRNewswire) - Ernst & Young LLP gibt bekannt, daß der Wettbewerb um die Automotive News PACE Awards im Jahre 2000 zum ersten Mal für europäische Zulieferer für die Automobilindustrie geöffnet wird.

Die PACE (Premier Automotive Suppliers' Contributions to Excellence) Awards werden von Ernst & Young und Automotive News gemeinsam überreicht. Jetzt in seinem sechsten Jahr, stellt das Preisverleihungsprogramm eine Anerkennung von Innovation, technologischen Verbesserungen und unternehmerischer Leistung in der Automobil-Zulieferindustrie dar.

Die Bewerber müssen Lieferanten für die Automobilindustrie sein und Produkte, Materialien und/oder Dienstleistungen direkt an die Hersteller von Automobilen oder Lastkraftwagen liefern. Für die Auswahl in Frage kommende Dienstleister müssen direkt zum endgültigen Produktionsprozess beitragen.

Die Preise stellen eine Anerkennung von Zulieferern an die Automobilindustrie dar, die Innovation verinnerlicht oder sich angepaßt oder neu gestaltet haben, um mit den ständig höher angesetzten Leistungsmaßstäben bei ihren Originalausstatter-Kunden und bei Verbrauchern Schritt zu halten.

"Die zunehmende Globalisierung der Automobilindustrie macht diese Öffnung zu einem logischen Schritt", sagte Lee Sage, Leiter von Global Automotive bei Ernst & Young.

"Bei so vielen Automobil-Zulieferern, die sich global orientieren, wurde es immer schwieriger zu unterscheiden, wo die Innovation tatsächlich stattgefunden hat. Ein Unternehmen gestaltet, z.B., vielleicht einen neuen Prozess in Nordamerika, dessen erster Einsatz jedoch in Europa stattfindet."

Eine unabhängige Jury wählt nach Durchsicht der Einsendungen die Kandidaten für eine "ehrenvolle Erwähnung" und die Teilnehmer an der Endausscheidung aus. Die Gewinner werden nach einem Besuch am Firmensitz oder der Produktions-/Produktentwicklungsstätte der

Finalisten bestimmt. Die Sieger werden für bahnbrechende Errungenschaften in einer Vielzahl von Operationen und Aktivitäten geehrt:

- Prozess-Kapazitäten, wie Auftrags-Management, Liefer-Management oder Produktion
- Produkteigenschaften, wie Technik oder Umweltverträglichkeit
- Geschäftsbereiche, wie Vertrieb, Human Resources, Finanzbereich oder Office Management
- Unternehmenswerte und Beziehungen zu Mitarbeitern, Kunden und Aktionären
- Fähigkeiten des Managements, ein Turn-around oder eine Repositionierung eines im Abwärtstrend befindlichen Unternehmens zu erreichen.

Die europäischen Teilnehmer an der Endausscheidung werden am 28. Februar 2000 bei einem Abendessen anlässlich der Geneva Motor Show in Genf, Schweiz, geehrt werden. Die Gewinner der 2000 PACE Awards werden am 6. März 2000 in einer Preisverleihungs-Zeremonie im Henry Ford Museum in Dearborn, Michigan, bekannt gegeben. Die Preisverleihung findet gleichzeitig mit der Eröffnung der 2000 SAE International Congress and Exposition in Detroit statt.

Acht Gewinner, aus 20 Finalisten ausgewählt, wurden 1999 mit PACE Awards geehrt: ASHA Corp., Benteler Automotive, Delphi Automotive Systems/Delphi Saginaw Steering Systems, The Goodyear Tire & Rubber Co., Meritor Automotive Inc., Motorola/Semiconductor Products Sector, Stackpole Ltd., Teleflex Inc./Teleflex Automotive Group. Außerdem wurden 1999 zwölf Halbfinalisten ausgezeichnet.

Für eine Meldung Ihres Unternehmens oder für die Nominierung eines anderen, verdienten Unternehmens, wählen sie 0049-711-988-5830 oder besuchen Sie die PACE Website auf www.ey.com/PACE

Die Teilnahme ist kostenlos. Meldeschluß ist der 17. September 1999.

Ernst & Young LLP (www.ey.com) bietet Versicherungs- und Beratungsdienste für Unternehmen sowie Steuer- und Unternehmensberatung für Kunden im In- und Ausland an. Das

Unternehmen beschäftigt 30.000 Mitarbeiter in 87 Städten. Ernst & Young ist ein führender Provider für Verbesserung der Leistungsfähigkeit, Verbesserungen im Technologiebereich, Versicherungen und Steuerberatungsdienste an die Automobilindustrie in aller Welt. Neben dem "PACE Findings Report" erstellt das Unternehmen umfangreiche Marktberichte, wie "Profile of Tomorrow's Automotive Suppliers" und "Asia-Pacific Automotive Industry: A Brief Summary of Risks and Rewards". Das Unternehmen hat vor kurzem die "Automotive Product Design and Development Delphi" des Office for the Study of Automotive Transportation an der University of Michigan gesponsort und "The Concept Automotive Industry Project: A Glimpse of the Future" veröffentlicht.

Automotive News begann am 25 .August 1925 als "Automotive News Daily" mit seiner Veröffentlichung. Im Juni 1938 wurde es eine Wochenzeitschrift und wurde 1971 von Crain Communications übernommen. Seitdem ist die Redaktion von Automotive News auf mehr als 45 Reporter und Redakteure mit Büros in New York, Washington, Los Angeles, Nashville, London und Tokio angewachsen. Das Wochenmagazin berichtet ausführlich über die Automobilindustrie und wendet sich an die Hersteller von Originalausstattungs-Produkten und ihre Franchise-Händler und Lieferanten. Automotive News, die einzige vollbezahlte Publikation in der Branche, hat eine Auflage von über 82.000. 1996 erlebte Automotive News Europe sein Debüt als separate, 14-täglich erscheinende Zeitschrift für paneuropäische Nachrichten. 1998 übernahm Crain Communications Automotive International, die heute als Automotive News International den ständig wachsenden internationalen Markt bedient.

ots Originaltext: Ernst & Young LLP

Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

Rückfragen bitte an:

Linda DiPietro, Hedge & Company, Tel. (Kanada) 248-477-6182

E-Mail: Luccial@aol.com, oder

Jenny Febbo, Ernst & Yound LLP, Tel. (Kanada) 216-583-1476

E-Mail: jenny-febbo@ey.com,

Michael Jedlicka, Ernst & Young in Europa:

Tel. (Deutschland) +49-711-988-5191

Website: <http://www.ey.com/PACE/>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0161 1999-08-05/15:09

051509 Aug 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990805_OTS0161